

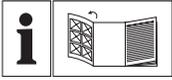


Akku-Kettensäge PPKSA 40-Li B2

DE AT CH

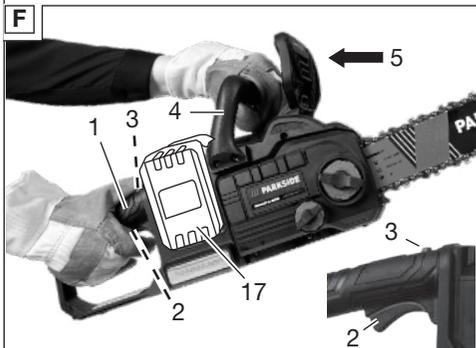
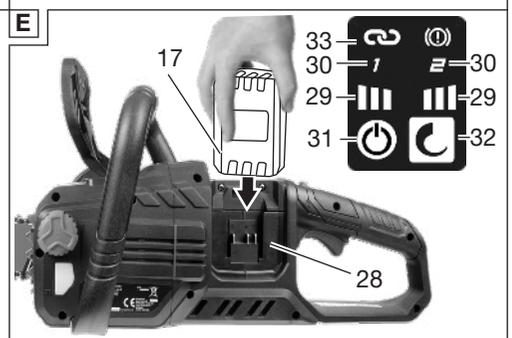
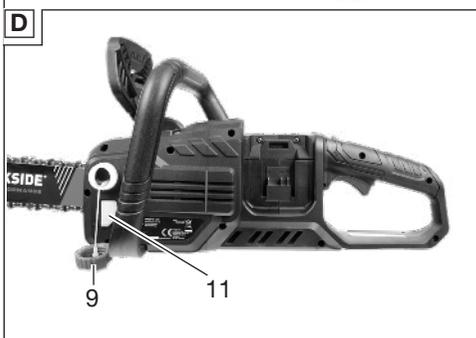
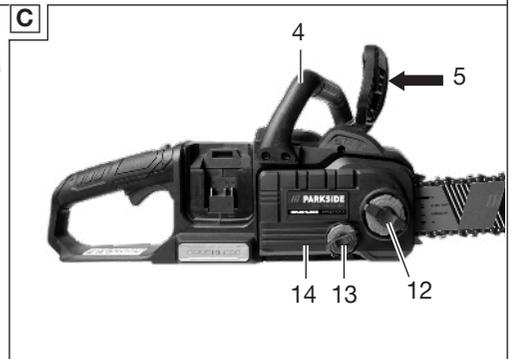
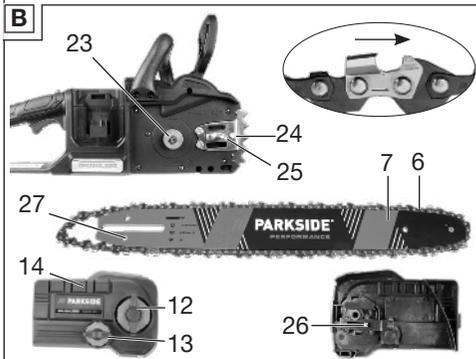
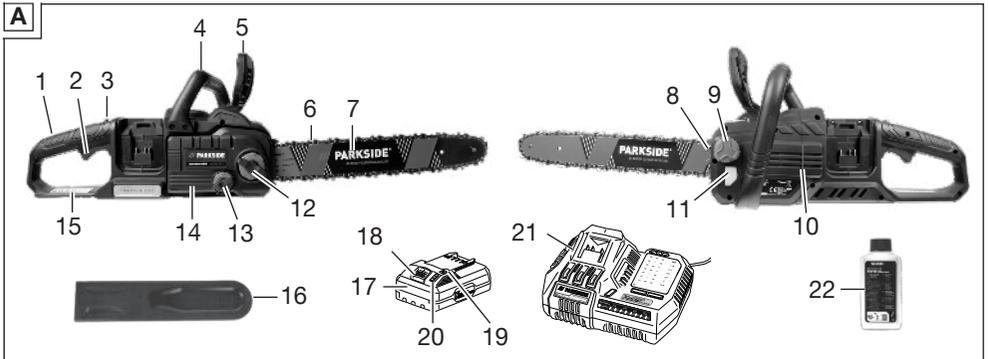
Akku-Kettensäge
Originalbetriebsanleitung

IAN 472000_2407



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.



Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....4
 Bestimmungsgemäße Verwendung..... 5
 Lieferumfang/Zubehör.....5
 Übersicht.....5
 Funktionsbeschreibung.....6
 Technische Daten.....6
Sicherheitshinweise..... 7
 Bedeutung der Sicherheitshinweise.....8
 Bildzeichen und Symbole.....8
 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....9
 Allgemeine Sicherheitshinweise für Kettensägen..... 13
 Weiterführende Sicherheitshinweise.....14
 Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags..... 14
 Restrisiken..... 15
Vorbereitung..... 15
 Sicherheitseinrichtungen..... 16
 Ladezustand des Akkus prüfen..... 16
Ladevorgang..... 16
 Akku aufladen.....17
Betrieb..... 17
 Vor dem Betrieb..... 17
 Akku einsetzen und entnehmen..... 18
 Ein- und Ausschalten..... 19
 Überlast Anzeige..... 19
 Ladezustand des Akkus am Gerät prüfen..... 19
 Kettengeschwindigkeit umstellen..... 20
 Sägekette und Schwert demontieren..... 20
 Sägekette und Schwert wechseln..... 20
 Sägekette und Schwert montieren..... 20
 Sägekette spannen..... 21

Sägetechniken.....22
Parkside App.....25
 Gerät aus der App entfernen.....26
 Datenschutzbestimmungen..... 26
Reinigung, Wartung und Lagerung..... 26
 Reinigung..... 26
 Wartung.....27
 Lagerung..... 29
Transport..... 30
Fehlersuche.....30
Entsorgung/Umweltschutz..... 31
 Entsorgungshinweise für Akkus.....31
Service.....31
 Garantie..... 31
 Reparatur-Service..... 33
 Service-Center..... 33
 Importeur.....33
Ersatzteile und Zubehör.....34
Original-EU-Konformitätserklärung..... 35
Explosionszeichnung..... 37

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen Akku-Kettensäge (nachfolgend Gerät oder Elektrowerkzeug genannt).
 Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.
 Es ist nicht auszuschließen, dass sich in Einzelfällen am oder im Gerät Restmengen von Schmierstoffen befinden. Dies ist kein Mangel oder Defekt und kein Grund zur Besorgnis.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Geräts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienteilen und dem richtigen Gebrauch des Gerätes vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Geräts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich für folgende Verwendung bestimmt:

- Sägen von Holz

Für alle anderen Anwendungsarten ist das Gerät nicht vorgesehen. Dies umfasst z. B. Schneiden von Mauerwerk, Kunststoff, Stein, Metall, Lebensmittel oder Holz, welches Fremdkörper (bspw. Nägel oder Schrauben) enthält.

Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen.

Die Kettensäge ist nur durch eine Person zu benutzen. Der Benutzer muss angemessene persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen. Die Kettensäge muss mit der rechten Hand am hinteren Handgriff und mit der linken Hand am vorderen Handgriff gehalten werden.

Vor Gebrauch des Geräts muss der Benutzer alle Hinweise und Anweisungen in der Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Jede andere Verwendung, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen

und zu Schäden am Gerät führen. Der Bediener oder Nutzer des Geräts ist für Unfälle oder Schäden an anderen Menschen oder deren Eigentum verantwortlich. Das Gerät ist für den Einsatz im Heimwerkerbereich bestimmt. Es wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Das Gerät ist Teil der Serie **X 20 V TEAM** und kann mit Akkus der **X 20 V TEAM** Serie betrieben werden. Akkus der Serie **X 20 V TEAM** dürfen nur mit Ladegeräten der Serie **X 20 V TEAM** geladen werden.

Lieferumfang/Zubehör

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie den Lieferumfang.

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

- Akku-Kettensäge
- Schwert (vormontiert)
- Sägekette (vormontiert)
- Kettenschutz
- Ölflasche (180 ml Bio-Sägekettenöl)
- Originalbetriebsanleitung

Akkus und Ladegerät sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Übersicht



Die Abbildungen des Geräts finden Sie auf der vorderen und hinteren Ausklappseite.

Abb. A

- 1 Hinterer Handgriff
- 2 Ein-/Ausschalter
- 3 Einschaltsperr
- 4 Vorderer Handgriff

- 5 Kettenbremshebel/vorderer Handschutz
- 6 Sägekette
- 7 Schwert
- 8 Krallenanschlag
- 9 Tankdeckel (Kettenöl)
- 10 Visierlinie/Fällrichtungsanzeiger
- 11 Ölstandsanzeige
- 12 Flügelmutter (Kettenradabdeckung)
- 13 Kettenspannschraube
- 14 Kettenradabdeckung
- 15 Hinterer Handschutz
- 16 Kettenschutz
- 17 Akku
- 18 Akku-Entriegelung
- 19 Taste (Ladezustandsanzeige Akku)
- 20 Ladezustandsanzeige (Akku)
- 21 Ladegerät
- 22 Ölflasche

Abb. B

- 23 Kettenrad
- 24 Nase
- 25 Schwertbolzen
- 26 Kettenspannstift
- 27 Aufnahme (Kettenspannstift)

Abb. E

- 28 Akku-Halter
- 29 Ladezustandsanzeige (Gerät)
- 30 Kettengeschwindigkeitsanzeige
- 31 Ein-/Aus-Taste
- 32 Taste (Kettengeschwindigkeit)
- 33 Anzeige „Verbunden“

Abb. G

- 34 Indikator

Abb. H

35 Öldurchlass

Funktionsbeschreibung

Die umlaufende Sägekette wird über ein Schwert (Führungsschiene) geführt. Die Kettensäge ist mit einer Schnellstop-Kettenbremse ausgestattet. Eine Öl-Automatik sorgt für die kontinuierliche Kettenschmierung. Zusätzlich ist die Kettensäge mit einem Kettenschnellspannsystem ausgestattet. Zum Schutz des Anwenders ist das Gerät mit verschiedenen Schutzeinrichtungen versehen.

Das Gerät kann mit der Parkside App gekoppelt werden.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Technische Daten

Akku-Kettensäge ...PPKSA 40-Li B2

Motorspannung U .. 40 V = ; (2x 20 V)

Motorstrom I 16 A

Kettengeschwindigkeit v_0

..... 15 m/s bzw. 20 m/s

Kettengeschwindigkeit v_{max} 25 m/s

Gewicht (ohne Schwert, Kette, Kettenschutz, Öl und Akkus)3,17 kg

Tankinhalt 180 cm³

SchwertM1431656-1041TL (Trilink)

– Schwerttyp 16"

– Schwertlänge 45,5 cm (455 mm)

– Schnittlänge 38 cm (380 mm)

SägeketteCL14356TL (Trilink)

– Kettenteilung 9,525 mm (3/8")

– Kettenabstand 10 mm

– Treibgliedzahl 56

– Treibgliedstärke 1,1 mm (0,043")

Kettenrad-Teilung 9,525 mm (3/8")

–Anzahl der Zähne (Kettenrad) 6

Temperaturmax. 50 °C

– Betrieb -20 - 50 °C

- Lagerung 0 - 45 °C
- Schalldruckpegel L_{pA}
..... 90,5 dB; $K_{pA}=3$ dB
- Schalleistungspegel L_{WA}
– garantiert 103 dB
- gemessen 99,8 dB; $K_{WA}=3,29$ dB
- Vibration a_h 1,76 m/s²; $K=1,5$ m/s²
- Akku-Typ Li-Ion
- PARKSIDE Performance Smart
- Akku Smart PAPS 204 A1/
Smart PAPS 208 A1
- Arbeitsfrequenz/Frequenzband
..... 2400 - 2483,5 MHz
- Sendeleistung ≤ 20 dBm

Lärm- und Vibrationswerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden. Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

▲ WARNUNG! Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird. Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen

das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

X 20 V TEAM

Das Gerät ist Teil der Serie **X 20 V TEAM** und kann mit Akkus der **X 20 V TEAM** Serie betrieben werden. Akkus der Serie **X 20 V TEAM** dürfen nur mit Ladegeräten der Serie **X 20 V TEAM** geladen werden.

Wir empfehlen Ihnen, dieses Gerät ausschließlich mit folgenden Akkus zu betreiben: PAP 20 A1, PAP 20 A2, PAP 20 A3, PAP 20 B1, PAP 20 B3, Smart PAPS 204 A1, Smart PAPS 208 A1, Smart PAPS 2012 A1

Wir empfehlen Ihnen, diese Akkus mit folgenden Ladegeräten zu laden: PLG 20 A1, PLG 20 A2, PLG 20 A3, PLG 20 A4, PLG 20 C1, PLG 20 C3, PDSLK 20 A1, PDSLK 20 B1, PLG 201 A1, Smart PLGS 2012 A1

Technische Daten von Akku und Ladegerät: Siehe separate Anleitung.

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitshinweise beim Gebrauch des Geräts.

▲ WARNUNG! Personen- und Sachschäden durch unsachgemäßen Umgang mit dem Akku. Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Hinweise zum Aufladen und der korrekten Verwendung in der Betriebsanleitung Ihres Akkus und Ladegeräts der Serie **X 20 V TEAM**. Eine detaillierte Beschreibung zum Ladevorgang und weitere Informationen finden Sie in dieser separaten Bedienungsanleitung.

▲ WARNUNG! Eine Kettensäge ist ein gefährliches Gerät, das bei fal-

scher oder nachlässiger Benutzung ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen verursachen kann. Beachten Sie daher zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer stets nachfolgende Sicherheitshinweise und fragen Sie bei Unsicherheiten einen Fachmann um Rat.

Bedeutung der Sicherheitshinweise

▲ GEFAHR! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist schwere Körperverletzung oder Tod.

▲ WARNUNG! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt möglicherweise ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise schwere Körperverletzung oder Tod.

▲ VORSICHT! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise leichte oder mittelschwere Körperverletzung.

HINWEIS! Wenn Sie diesen Sicherheitshinweis nicht befolgen, tritt ein Unfall ein. Die Folge ist möglicherweise ein Sachschaden.

Bildzeichen und Symbole

Bildzeichen auf dem Gerät

HINWEIS! Machen Sie sich vor der Arbeit mit allen Bedienelementen gut vertraut. Üben Sie den Umgang mit der Kettensäge und lassen Sie sich Funktion, Wirkungsweise und Säge-techniken von einem Fachmann erklären.



Achtung!



Betriebsanleitung lesen



Augenschutz benutzen



Gehörschutz benutzen



Kopfschutz benutzen



Schutzkleidung benutzen



Schutzhandschuhe benutzen



Tragen Sie Sicherheitsschuhe mit fester Sohle!



Arbeiten Sie immer mit beiden Händen!



Achtung! Rückschlag - Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag der Maschine.



Die Benutzung des Gerätes bei Regen oder feuchter Umgebung ist verboten.



Garantierter Schallleistungspegel L_{WA} in dB(A)



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.



Sägekettenöl



Entfernen Sie die Akkus vor Wartungsarbeiten!



16"

Schwerttyp



Kettenbremse



Hinweis: Kettenbremse lösen vor Startvorgang



Kettengeschwindigkeitsanzeige



Stufen der Kettengeschwindigkeit einstellen



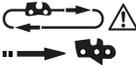
Smart-LED-Anzeige



Ein-/Aus-Taste



Ladezustandsanzeige

Bildzeichen unterhalb der Kettenradabdeckung

Laufriichtung der Sägekette beachten. Achtung! Betriebsanleitung lesen.

Bildzeichen auf dem Schwert

Schwerttyp



Nutbreite



Kettenteilung



Anzahl der Treibglieder

Bildzeichen auf der Flügelmutter (Kettenradabdeckung)

AUF



ZU

Bildzeichen am Kettenbremshebel

Kettenbremse: AUS



Kettenbremse: EIN



Kettenbremse (aktiviert/deaktiviert)

Bildzeichen auf der Kettenspannschraube

lösen



spannen

Bildzeichen auf der Verpackung

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.



Recyclingsymbol: Wellpappe

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠️ WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges**

fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie das Elektrowerkzeug von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegendem Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug**

- einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auf-fangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
4. **Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs**
- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeuge wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie das Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklem-

men sich weniger und sind leichter zu führen.

- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
 - h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
5. **Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs**
- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
 - b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
 - c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
 - d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku aus-**

treten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
 - f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.
 - g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.
6. **Service**
- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
 - b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

Allgemeine Sicherheits- hinweise für Kettensägen

- **Halten Sie bei laufender Säge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Sägekette nichts berührt.** Beim Arbeiten mit einer Kettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.
- **Halten Sie die Kettensäge immer mit der rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff.** Das Festhalten der Kettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.
- **Halten Sie die Kettensäge nur an den isolierten Griffflächen, da die Sägekette verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt der Sägekette mit einer spannungsführenden Leitung kann metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu elektrischem Schlag führen.
- **Tragen Sie Augenschutz. Weitere Schutzausrüstung für Gehör, Kopf, Hände, Beine und Füße wird empfohlen.** Passende Schutzkleidung mindert die Verletzungsgefahr durch umherfliegendes Spannmaterial und zufälliges Berühren der Sägekette.
- **Arbeiten Sie mit der Kettensäge nicht auf einem Baum, einer Leiter, von einem Dach oder einer instabilen Standfläche.** Bei Betrieb in einer solchen Weise besteht ernsthafte Verletzungsgefahr.
- **Achten Sie immer auf einen festen Stand und benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicheren und ebenem Grund stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen wie auf einer Leiter können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen.
- **Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückfedert.** Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast die Bedienperson treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.
- **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- **Tragen Sie die Kettensäge am vorderen Griff im ausgeschalteten Zustand, die Sägekette von Ihrem Körper abgewandt. Bei Transport oder Aufbewahrung der Kettensäge stets die Schutzabdeckung aufziehen.** Sorgfältiger Umgang mit der Kettensäge verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit einer laufenden Sägekette.
- **Befolgen Sie Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Zubehör.** Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Kette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.
- **Nur Holz sägen. Die Kettensäge nicht für Arbeiten verwenden, für die sie nicht bestimmt ist. Beispiel: Verwenden Sie die Kettensäge nicht zum Sägen von Plastik, Mauerwerk oder Baumate-**

rialien, die nicht aus Holz sind.

Die Verwendung der Kettensäge für nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.

- **Versuchen Sie nicht einen Baum zu fällen, bevor Sie nicht ein klares Verständnis der Risiken und ihrer Vermeidung haben.** Der Benutzer oder andere Personen können durch einen umstürzenden Baum schwer verletzt werden.
- **Befolgen Sie alle Anweisungen, wenn Sie die Kettensäge von Materialansammlungen befreien, lagern oder Wartungsarbeiten durchführen. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter ausgeschaltet und der Akku entfernt ist.** Ein unerwarteter Betrieb der Kettensäge beim Entfernen von Materialansammlungen oder während Wartungsarbeiten kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

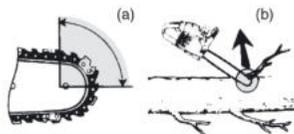
Weiterführende Sicherheitshinweise

- Befolgen Sie sorgfältig die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Betriebsanleitung. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch unser Service-Center repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Es ist empfohlen, dass ein Erstbenutzer zumindest das Schneiden von Rundholz auf einem Sägebock oder Gestell üben sollte.
- Legen Sie die Netzanschlussleitung so, dass sie während des Sägens nicht von Ästen oder Ähnlichem erfasst wird.
- Bei Sägearbeiten am Hang stets oberhalb des Baumstammes ste-

hen. Um im Moment des "Durchsägens" die volle Kontrolle zu behalten, gegen Ende des Schnitts den Anpressdruck reduzieren, ohne den festen Griff an den Handgriffen der Kettensäge zu lösen. Darauf achten, dass die Sägekette nicht den Boden berührt. Nach Fertigstellung des Schnitts den Stillstand der Kettensäge abwarten, bevor die Kettensäge entfernt wird. Den Motor der Kettensäge immer ausschalten, bevor man von Baum zu Baum wechselt.

- Schmutz, Steine, lose Rinde, Nägel, Klammern und Draht sind vom Baum zu entfernen.
- **Verwenden Sie kein Zubehör, welches nicht von PARKSIDE empfohlen wurde.** Dies kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.

Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags



- Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt (Abb. b).
- Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten, nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung der Bedienerperson geschlagen wird (Abb. a).
- Das Verkleben der Sägekette an der Oberkante der Führungsschie-

ne kann die Schiene heftig in Bedienerrichtung zurückstoßen.

- Jede dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen. Als Benutzer einer Kettensäge sollten Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei arbeiten zu können.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Kettensäge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

- **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettensäge umschließen. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können.** Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann die Bedienerperson die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen.
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und sägen Sie nicht über Schulterhöhe.** Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Kettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.
- **Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschienen und Sägeketten.** Falsche Ersatzschienen und Sägeketten können zum Reißen der Kette und/oder zu Rückschlag führen.

- **Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette.** Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zu Rückschlag.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Gerät vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Gerätes auftreten:

- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.
- Schnittverletzungen

▲ WARNUNG! Gefahr durch elektromagnetisches Feld, das während das Gerät im Betrieb ist, erzeugt wird. Das Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor das Gerät bedient wird.

Vorbereitung

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Setzen Sie den Akku erst dann in das Gerät ein, wenn das Gerät vollständig für den Einsatz vorbereitet ist.

Sicherheitseinrichtungen

Zum Schutz des Benutzers und des Geräts gibt es folgende Sicherheitseinrichtungen:

Hinterer Handgriff (1) mit hinterem Handschutz (15)

- Schützt die Hand vor Ästen, Zweigen und bei abspringender Sägekette.

Ein-/Ausschalter (2) mit Ketten-Sofort-Stopp

- Beim Loslassen des Ein-/ Ausschalters schaltet das Gerät sofort ab.

Einschaltsperr (3)

- Zum Einschalten des Gerätes muss die Einschaltsperr entriegelt werden.

Kettenbremshebel/vorderer Handschutz (5)

- Die Sägekette läuft nicht, wenn die Kettenbremse eingerastet ist.
- Stoppt die Sägekette bei einem Rückschlag sofort.
- Hebel kann auch manuell betätigt werden.
- Schützt die linke Hand des Bedieners, wenn er vom vorderen Handgriff abrutscht.

Sägekette (6) mit geringem Rückschlag

- Hilft dank speziell entwickelter Sicherheitseinrichtungen, Rückschläge abzufangen.

Krallenanschlag (8)

- Verstärkt die Stabilität bei der Ausführung vertikaler Schnitte.
- Erleichtert das Sägen.

Ladezustand des Akkus prüfen

LEDs	Bedeutung
rot, orange, grün	Akku geladen
rot, orange	Akku teilweise geladen
rot	Akku muss geladen werden

1. Drücken Sie die Taste (19) neben der Ladezustandsanzeige (20) am Akku (17).
Die LEDs der Ladezustandsanzeige zeigen den Ladezustand des Akkus.
2. Laden Sie den Akku (17) auf, wenn nur noch die rote LED der Ladezustandsanzeige (20) leuchtet.

Ladevorgang

⚠ WARNUNG! Personen- und Sachschäden durch unsachgemäßen Umgang mit dem Akku. Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Hinweise zum Aufladen und der korrekten Verwendung in der Betriebsanleitung Ihres Akkus und Ladegeräts der Serie **X 20 V TEAM**. Eine detaillierte Beschreibung zum Ladevorgang und weitere Informationen finden Sie in dieser separaten Bedienungsanleitung. **⚠ WARNUNG!** Verletzungsgefahr durch auslaufende Elektrolytlösung! Setzen Sie den Akku nicht extremen Bedingungen wie Wärme und Stoß aus. Spülen Sie bei Augen- oder Hautkontakt die betroffenen Stellen mit Wasser oder Neutralisator und suchen Sie einen Arzt auf.

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch Stromschlag! Laden Sie Akkus nur in trockenen Räumen auf. Die Außenfläche des Akkus muss sauber und trocken sein, bevor Sie das Ladegerät anschließen.

- Laden Sie die Akkus vor dem ersten Gebrauch auf.
- Beachten Sie in jedem Fall die jeweils gültigen Sicherheitshinweise sowie Bestimmungen und Hinweise zum Umweltschutz.

Akku aufladen

Siehe auch Betriebsanleitung des Ladegeräts.

Hinweise

- Lassen Sie einen erwärmten Akku vor dem Laden abkühlen.
- Setzen Sie den Akku nicht über längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aus und legen Sie ihn nicht auf Heizkörpern ab (max. 50 °C).

Akku aufladen

1. Nehmen Sie den Akku (17) aus dem Gerät.
2. Schieben Sie den Akku (17) in den Ladeschacht des Akku-Ladegeräts (21).
3. Schließen Sie das Akku-Ladegerät (21) an eine Steckdose an.
4. Nach erfolgtem Ladevorgang trennen Sie das Akku-Ladegerät (21) vom Netz.
5. Ziehen Sie den Akku (17) aus dem Akku-Ladegerät (21).

Kontroll-LEDs auf dem Ladegerät (21)

grün	rot	Bedeutung
leuchtet	—	<ul style="list-style-type: none"> • Akku ist vollständig aufgeladen • bereit (kein Akku eingelegt)
—	leuchtet	Akku wird aufgeladen
—	blinkt	Akku ist überhitzt
blinkt	blinkt	Akku ist defekt

Betrieb

Vor dem Betrieb

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr! Tragen Sie beim Arbeiten mit der Sägekette stets Schutzhandschuhe und verwenden Sie nur Originalteile. Vor Inbetriebnahme des Gerätes müssen Sie:

- *Sägekette spannen*, S. 21
- *Kettenöl einfüllen*, S. 18
- **beide** Akkus aufladen und einsetzen
- *Kettenbremse prüfen*, S. 17
- *Öl-Automatik prüfen*, S. 18

Kettenbremse prüfen

HINWEIS! Die Sägekette dreht sich nicht, wenn die Kettenbremse eingearbeitet ist.

Vorgehen (Abb. G)

1. Legen Sie die Kettensäge auf eine feste, ebene Unterlage. Sie darf keine Gegenstände berühren.
2. Betätigen Sie den Kettenbremshebel (5).
3. Halten Sie das Gerät mit beiden Händen gut fest, mit der rechten Hand am hinteren (1) und mit der linken Hand am vorderen Handgriff (4). Daumen und Finger müssen die Handgriffe fest umschließen.
4. Schalten Sie das Gerät ein. Ein Warntön ertönt. Der Indikator (34) für die eingelegte Kettenbremse blinkt. Die Kettenbremse funktioniert.
5. Lassen Sie den Ein-/Ausschalter (2) los.

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch die nachlaufende Sägekette. Wenn die Kettenbremse nicht richtig funktioniert, dürfen Sie die Kettensäge nicht verwenden. Wenden Sie sich an das Service-Center.

Öl-Automatik prüfen

Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn den Östand und die Öl-Automatik.

Vorgehen

1. Halten Sie die Kettensäge über einen hellen Grund. Die Kettensäge darf den Boden nicht berühren.
2. Schalten Sie die Kettensäge ein. Wenn sich eine Ölspur zeigt, arbeitet die Kettensäge einwandfrei. Sollte sich keine Ölspur zeigen, reinigen Sie den Öldurchlass oder wenden Sie sich an das Service-Center.

Öldurchlass reinigen

Reinigen Sie den Öldurchlass (35), um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

- Lappen
- Pinsel

Vorgehen (Abb. H)

1. Wischen Sie Rückstände aus dem Öldurchlass (35) aus. Nehmen Sie hierfür einen Lappen oder Pinsel zur Hilfe.

Kettenschmierung

HINWEIS! Betreiben Sie die Kettensäge mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung und die Lebenszeit der Sägekette ab, da die Sägekette schneller stumpf wird. Zu wenig Öl erkennen Sie an der Rauchentwicklung oder Verfärbung des Schwertes. Stellen Sie sicher, dass immer Öl auf die Kette fließt.

Das Gerät ist mit einer Öl-Automatik ausgestattet. Sobald der Motor läuft, fließt das Öl zum Schwert (7).

▲ VORSICHT! Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie vor allen Arbeiten am Gerät die Akkus aus dem Gerät.

Kettenöl einfüllen

▲ WARNUNG! Brandgefahr! Schalten Sie immer das Gerät ab und lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie Kettenöl einfüllen.

- Prüfen Sie regelmäßig die Ölstandsanzeige (11) und füllen Sie bei Erreichen der "Minimummarke" Öl nach.
Die "Minimummarke" ist der untere Strich der Ölstandsanzeige (11).
Der Öltank fasst 180 cm³.
- Verwenden Sie Bio-Kettenöl, das Zusätze zur Herabsetzung von Reibung und Abnutzung enthält. Verwenden Sie alternativ Ketten-schmieröl mit geringem Anteil an Haftzusätzen.
- Entleeren Sie den Öltank bei längerer Nichtbenutzung (6–8 Wochen).

Vorgehen (Abb. D)

1. Legen Sie das Gerät so auf die Seite, dass der Tankdeckel (9) nach oben zeigt.
2. Schrauben Sie den Tankdeckel (9) ab.
3. Füllen Sie das Bio-Kettenöl in den Tank.
4. Wischen Sie eventuell verschüttetes Öl ab.
5. Schrauben Sie den Tankdeckel (9) auf.

Akku einsetzen und entnehmen

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Setzen Sie den Akku erst dann in das Gerät ein, wenn das Gerät vollständig für den Einsatz vorbereitet ist.

HINWEIS! Beschädigungsgefahr! Falscher Akku kann Gerät und Akku beschädigen.

Akkus einsetzen (Abb. E)

1. Schieben Sie beide Akkus (17) entlang der Führungsschienen in die Akku-Halter (28).

Die Akkus verriegeln hörbar.

Akkus entnehmen (Abb. E)

1. Drücken und halten Sie die Akku-Entriegelung (18) am Akku (17).
2. Ziehen Sie die Akkus aus dem Akku-Halter (28).

Ein- und Ausschalten

Voraussetzungen

- Schwert (7), Sägekette (6) und Kettenradabdeckung (14) sind korrekt montiert.
- Ausreichend Kettenöl im Tank. Füllen Sie ggf. Kettenöl nach (*Kettenöl einfüllen*, S. 18).
- Akkus sind vollständig geladen.
- Das Gerät kann nur mit zwei eingesetzten Akkus der Serie X 20 V Team von Parkside betrieben werden.

Vorgehen (Abb. F)

1. Setzen Sie ggf. die Akkus (17) in das Gerät ein.
2. Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (5) gegen den vorderen Handgriff (4) schieben.
3. Halten Sie die Kettensäge mit beiden Händen gut fest, mit der rechten Hand am hinteren (1) und mit der linken Hand am vorderen Handgriff (4). Daumen und Finger müssen die Handgriffe fest umschließen.
4. Vergewissern Sie sich vor dem Starten, dass die Kettensäge keine Gegenstände berührt.
5. Drücken Sie zum Aktivieren des Gerätes zuerst die Ein-/Aus-Taste (31).

HINWEIS! Das Gerät befindet sich für ca. 5 min im Standby-Modus und muss anschließend erneut aktiviert werden.

6. Betätigen Sie zum Einschalten mit dem rechten Daumen die Einschaltsperr (3) und drücken dann den Ein-/Ausschalter (2). Die Kettensäge läuft mit höchster Geschwindigkeit. Lassen Sie die Einschaltsperr (3) wieder los.
7. Lassen Sie den Ein-/Ausschalter (2) los um die Kettensäge auszuschalten. Eine Dauerschaltung ist nicht möglich.
8. Drücken Sie zum Deaktivieren des Gerätes die Ein-Aus-Taste (31).

Überlast Anzeige

Bei Überlast blinken die roten und gelben LEDs der Ladezustandsanzeige (29).

Ladezustand des Akkus am Gerät prüfen

Vorgehen

1. Die Ladezustandsanzeige (29) leuchtet während des Betriebs. Der Ladezustand des Akkus wird durch Aufleuchten der entsprechenden LEDs an der Ladezustandsanzeige am Gerät (29) angezeigt.
 - rot, orange und grün** → Akkus geladen
 - rot und orange** → Akkus teilweise geladen
 - rot** → Akkus müssen geladen werden
2. Laden Sie die Akkus (17) auf, wenn nur noch die rote LED der Ladezustandsanzeige am Gerät (29) leuchtet.

Kettengeschwindigkeit umstellen

(Abb. E)

Durch Drücken der Taste zur Auswahl der Kettengeschwindigkeit (32) können Sie zwischen den Kettengeschwindigkeiten 15 und 20 m/s wechseln.

Durch das Leuchten der Stufen 1 oder 2 der Kettengeschwindigkeitsanzeige (30) sehen Sie, mit welcher Kettengeschwindigkeit das Gerät momentan arbeitet.

Stufe 1: 15 m/s Stufe 2: 20 m/s

HINWEIS! In Stufe 2 beträgt die Kettengeschwindigkeit 25 m/s, wenn Sie das Gerät mit zwei 8 Ah Performance Akkus "Smart PAPS 208 A1" verwenden.

Sägekette und Schwert demontieren

▲ VORSICHT! Schnittverletzungen! Tragen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

Vorgehen (Abb. B)

1. Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie die Akkus (17) aus dem Gerät.
2. Stellen Sie das Gerät auf eine flache Oberfläche.
3. Drehen Sie die Flügelmutter (12) und die Kettenspannschraube (13) \cup , um die Kettenspannung zu lockern und die Kettenradabdeckung (14) zu entfernen.
4. Nehmen Sie das Schwert (7) und die Sägekette (6) ab: Halten Sie das Schwert (7) zur Demontage in einem Winkel von ca. 45 Grad nach oben geschwenkt, um die Sägekette (6) leichter vom Kettenrad (23) abnehmen zu können.

Sägekette und Schwert wechseln

Vor dem Wechsel der Sägekette ist die Nut der Führungsschiene von Schmutz zu reinigen, da bei vorhandenen Schmutzablagerungen die Sägekette aus der Schiene springen kann. Die Ablagerungen können auch das Kettenöl aufsaugen. Die Folge wäre, dass das Kettenöl nicht oder nur zu einem geringen Teil an die Schienenunterseite gelangt und die Schmierung verringert wird.

Voraussetzungen

- *Sägekette und Schwert demontieren, S. 20*

Vorgehen

1. Tauschen Sie das Schwert (7) und die Sägekette (6) aus.
2. Montieren Sie Schwert (7) und Sägekette (6) wie unter *Sägekette und Schwert montieren, S. 20* beschrieben.

Sägekette und Schwert montieren

▲ VORSICHT! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Schalten Sie das Gerät aus. Nehmen Sie die Akkus aus dem Gerät.

Vorgehen (Abb. B)

1. Stellen Sie das Gerät auf eine flache Oberfläche.
2. Drehen Sie die Flügelmutter (12) \cup , um die Kettenradabdeckung (14) zu entfernen.
3. Breiten Sie die Sägekette (6) in einer Schlaufe aus, so dass die Schnittkanten im Uhrzeigersinn ausgerichtet sind. Orientieren Sie sich zur Ausrichtung der Sägekette (6) am Bildzeichen unterhalb des Kettenrades (23).



Laufrichtung der Sägekette

4. Legen Sie die Sägekette (6) in die Schwertnut ein. Halten Sie das Schwert (7) zur Montage in einem Winkel von ca. 45 Grad nach oben geschwenkt, um die Sägekette (6) leichter auf das Kettenrad (23) führen zu können.
5. Setzen Sie das Schwert (7) und die Sägekette (6) auf den Schwertbolzen (25) auf. Wenn die Nase (24) rechts neben dem Schwertbolzen (25) in der Langlochsparung am Schwert sitzt, sitzt das Schwert richtig. Es ist normal, wenn die Sägekette (6) durchhängt.
6. Setzen Sie die Kettenradabdeckung (14) auf. Dabei muss der Kettenspannstift (26) an der Innenseite der Kettenradabdeckung (14) in die Aufnahme für den Kettenspannstift (27) geführt werden.
7. Ziehen Sie die Flügelmutter (12) ⤴ leicht an.
8. Spannen Sie die Sägekette (6) vor, indem Sie die Kettenspannschraube (13) ⤴ drehen.
9. Ziehen Sie die Flügelmutter (12) der Kettenradabdeckung fest ⤴ .

▲ VORSICHT! Kettensäge kann nachölen. Bitte beachten Sie, dass die Kettensäge nach Gebrauch nachölt und Öl auslaufen kann, wenn sie seitlich oder auf dem Kopf gelagert wird. Das ist ein normaler Vorgang, bedingt durch die notwendige Lüftungsöffnung am oberen Tankrand und kein Grund zur Reklamation. Da jede Kettensäge während der Fertigung kontrolliert und mit Öl getestet wird, könnte trotz Ausleeren ein kleiner Rest im Tank sein, der während des Transportes das Gehäuse leicht

mit Öl beschmutzt. Bitte säubern Sie das Gehäuse mit einem Lappen.

Vor dem Wechsel der Sägekette ist die Nut der Führungsschiene von Schmutz zu reinigen, da bei vorhandenen Schmutzablagerungen die Sägekette aus der Schiene springen kann. Die Ablagerungen können auch das Kettenöl aufsaugen. Die Folge wäre, dass das Kettenöl nicht oder nur zu einem geringen Teil an der Schienenunterseite gelangt und die Schmierung verringert wird.

Sägekette spannen

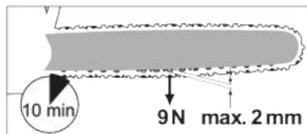
HINWEIS! Die Sägekette nicht in heißem Zustand nachspannen oder wechseln, da sie sich nach dem Abkühlen wieder etwas zusammenzieht. Bei Nichtbeachtung kann dies zu Schäden an der Führungsschiene oder dem Motor führen, da die Sägekette nun zu straff an dem Schwert anliegt.

Das regelmäßige Spannen der Sägekette dient der Sicherheit des Benutzers und reduziert bzw. verhindert Verschleiß und Kettenschäden. Wir empfehlen dem Benutzer, vor Arbeitsbeginn sowie in Abständen von ca. 10 Minuten die Kettenspannung zu kontrollieren und falls nötig zu korrigieren. Beim Arbeiten mit der Säge erwärmt sich die Sägekette und weitet sich dadurch etwas. Mit diesem "Nachlängen" ist besonders bei neuen Sägeketten zu rechnen.

Kettenspannung und Kettenschmierung beeinflussen in erheblichem Maß die Lebensdauer der Sägekette. Bei einer neuen Sägekette müssen Sie die Kettenspannung nach maximal 5 Schnitten nachstellen.

Die Sägekette ist richtig gespannt, wenn sie an der Schwertunterseite nicht durchhängt und sich mit der behandschuhten Hand ganz herumzie-

hen lässt. Beim Ziehen an der Sägekette mit 9 N (ca. 1 kg) Zugkraft dürfen Sägekette und Schwert nicht mehr als 2 mm Abstand haben.



▲ VORSICHT! Verletzungsgefahr durch ungewollt anlaufendes Gerät. Schalten Sie das Gerät aus. Nehmen Sie die Akkus aus dem Gerät.

Vorgehen (Abb. C)

1. Vergewissern Sie sich, dass die Kettenbremse gelöst ist, d. h. der Kettenbremshebel (5) gegen den vorderen Handgriff (4) gedrückt ist.
2. Lösen Sie die Flügelmutter (12) ⤴.
3. Zum Spannen der Sägekette drehen Sie die Kettenspannschraube (13) ⤴.
Zum Lockern der Spannung drehen Sie die Kettenspannschraube (13) ⤵.
4. Ziehen Sie die Flügelmutter (12) ⤴ wieder an.

Bei einer neuen Sägekette müssen Sie die Kettenspannung nach maximal 5 Schnitten nachstellen.

Sägetechniken

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr! Wenn die Sägekette klemmt, versuchen Sie nicht, die Kettensäge mit Gewalt herauszuziehen. Stellen Sie den Motor ab und benutzen Sie einen Hebelarm oder Keil, um die Kettensäge freizubekommen.

- Stehen Sie bei Sägearbeiten am Hang stets oberhalb des Baumstammes.

- Entfernen Sie Schmutz, Steine, lose Rinde, Nägel, Klammern und Draht vom Baum.
- Die Sägekette darf während des Durchsägens oder danach weder den Erdboden noch einen anderen Gegenstand berühren.
- Sie haben eine bessere Kontrolle, wenn Sie mit der Unterseite des Schwertes (mit ziehender Sägekette) und nicht mit der Oberseite des Schwertes (mit schiebender Sägekette) sägen.
- Achten Sie darauf, dass die Sägekette nicht im Sägeschnitt festklemmt. Der Baumstamm darf nicht brechen oder absplintern.
- Beachten Sie die Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag (*Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags*, S. 14)
- Reduzieren Sie gegen Ende des Schnitts den Anpressdruck ohne den festen Griff an den Handgriffen der Kettensäge zu lösen, um im Moment des "Durchsägens" die volle Kontrolle zu behalten.
- Warten Sie nach Fertigstellung des Schnitts den Stillstand der Kettensäge ab, bevor Sie diese entfernen.
- Schalten Sie den Motor der Kettensäge immer aus, bevor Sie von Baum zu Baum wechseln.

Bäume fällen

▲ WARNUNG! Es ist viel Erfahrung erforderlich, um Bäume zu fällen. Fällten Sie nur Bäume, wenn Sie sicher mit der Kettensäge umgehen können. Benutzen Sie die Kettensäge auf keinen Fall, wenn Sie sich unsicher fühlen.

▲ VORSICHT! Fällten Sie keinen Baum, wenn ein starker oder wechselnder Wind weht, wenn die Gefahr einer Eigentumsbeschädigung be-

steht oder wenn der Baum auf Leitungen treffen könnte. Beim Fällen von Bäumen ist darauf zu achten, dass andere Personen keiner Gefahr ausgesetzt werden, keine Versorgungsleitungen getroffen und keine Sachschäden verursacht werden. Sollte ein Baum mit einer Versorgungsleitung in Berührung kommen, so ist das Versorgungsunternehmen sofort in Kenntnis zu setzen.

▲ VORSICHT! Wir raten unerfahrenen Anwendern aus Sicherheitsgründen davon ab, einen Baumstamm mit einer Schwertlänge zu fällen, die kleiner ist als der Stammdurchmesser.

- Achten Sie darauf, dass sich keine Menschen oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereichs aufhalten. Der Sicherheitsabstand zwischen dem zu fällenden Baum und dem nächstliegenden Arbeitsplatz muss 2 ½ Baumlängen betragen.
- Achten Sie auf die Fällrichtung. Der Anwender muss sich in der Nähe des gefällten Baumes sicher bewegen können, um den Baum leicht ablängen und entasten zu können. Es ist zu vermeiden, dass der fallende Baum sich in einem anderen Baum verfängt.
- Beachten Sie die natürliche Fallrichtung, die von Neigung und Krümmerschaftigkeit des Baumes, Windrichtung, der Lage größerer Äste und Anzahl der Äste abhängig ist.
- Halten Sie sich bei Sägearbeiten am Hang im Gelände oberhalb des zu fällenden Baumes auf. Der Baum wird nach dem Fällen wahrscheinlich bergab rollen oder rutschen.
- Kleine Bäume mit einem Durchmesser von 15-18 cm können ge-

wöhnlich mit einem Schnitt abgesägt werden.

- Bei Bäumen mit einem größeren Durchmesser müssen Kerbschnitte und ein Fällschnitt angesetzt werden (Abb. O).
- Wird von zwei oder mehreren Personen gleichzeitig zugeschnitten und gefällt, so sollte der Abstand zwischen den fällenden und zuschneidenden Personen mindestens die doppelte Höhe des zu fällenden Baumes betragen.

Klappen Sie direkt nach Beenden des Sägevorgangs den Gehörschutz hoch, damit Sie Töne und Warnsignale hören können.

Vorgehen

1. Entasten (Abb. T)

Entfernen Sie nach unten hängende Äste, indem Sie den Schnitt oberhalb des Astes ansetzen. Entasten Sie niemals höher als bis zur Schulterhöhe.

2. Fluchtbereich (Abb. N)

Entfernen Sie das Unterholz rund um den Baum, um einen leichten Rückzug zu sichern. Der Fluchtbereich (1) sollte etwa um 45° versetzt hinter der geplanten Fällrichtung (2) liegen.

3. Fallkerbe schneiden (A) (Abb. O)

Setzen Sie eine Fallkerbe in die Richtung, in die der Baum fallen soll. Beginnen Sie mit dem unteren, horizontalen Schnitt. Die Schnitttiefe soll etwa 1/3 des Stammdurchmessers betragen. Machen Sie nun einen schrägen Sägeschnitt mit einem Schnittwinkel von ungefähr 45° von oben, der exakt auf den unteren Sägeschnitt trifft. Dadurch wird das Einklemmen der Sägekette oder der Führungsschiene beim Setzen des zweiten Kerbschnitts vermieden.

▲ WARNUNG! Treten Sie nie vor einen Baum, der eingekerbt ist.

4. **Fällschnitt (B) (Abb. O)**

Führen Sie den Fällschnitt von der anderen Seite des Stammes aus. Stehen Sie links vom Baumstamm und sägen Sie mit ziehender Sägekette (mit der Unterseite des Schwertes). Der Fällschnitt muss horizontal mindestens 5 cm oberhalb des horizontalen Kerbschnitts verlaufen. Er sollte so tief sein, dass der Abstand zur Kerbschnittlinie mindestens 1/10 des Stammdurchmessers beträgt. Der nicht durchgesägte Teil des Stammes wird als Steg (Fällleiste) bezeichnet. Der Steg verhindert, dass sich der Baum dreht und in die falsche Richtung fällt. Sägen Sie diesen Steg nicht durch.

Bei Annäherung des Fällschnitts an den Steg sollte der Baum zu fallen beginnen. Wenn sich zeigt, dass der Baum nicht in die gewünschte Richtung fällt oder sich zurückneigt und die Sägekette festklemmt, den Fällschnitt unterbrechen. Zur Öffnung des Schnitts und zum Umlegen des Baumes in die gewünschte Falllinie Keile aus Holz, Kunststoff oder Aluminium verwenden.

5. Schieben Sie einen Fällkeil in den Fällschnitt, sobald die Schnitttiefe dies gestattet, um ein Festklemmen des Schwertes zu verhindern (Abb. P).
6. Wenn der Stammdurchmesser größer ist als die Länge des Schwertes, machen Sie zwei Schnitte (Abb. R).
7. Nach Ausführen des Fällschnitts fällt der Baum von selbst oder mit Hilfe des Fällkeils.

▲ WARNUNG! Sobald der Baum zu fallen beginnt, ziehen Sie die Kettensäge aus dem Schnitt heraus, stoppen den Motor, legen die Kettensäge ab und verlassen den Arbeitsplatz über den Rückzugsweg. Auf herunterfallende Äste achten und nicht stolpern.

Entasten

Entasten ist die Bezeichnung für das Entfernen von Ästen und Zweigen von einem gefällten Baum.

▲ VORSICHT! Verletzungsgefahr! Sägen Sie nie Äste ab, wenn Sie auf dem Baumstamm stehen. Behalten Sie den Rückschlagbereich im Auge, wenn Äste unter Spannung stehen.

(Abb. M)

- Entfernen Sie Stützzweige erst nach dem Ablängen.
- Sägen Sie unter Spannung stehende Äste von unten nach oben, um ein Festklemmen der Kettensäge zu verhindern.
- Verwenden Sie beim Absägen von dickeren Ästen dieselbe Technik wie beim *Ablängen*, S. 24.
- Arbeiten Sie links vom Stamm und so nah wie möglich an der Kettensäge. Nach Möglichkeit ruht das Gewicht der Kettensäge auf dem Stamm.
- Wechseln Sie den Standort, um Äste jenseits des Stammes abzusägen.
- Längen Sie verzweigte Äste einzeln ab. Größere nach unten gerichtete Äste, die den Baum stützen, vorerst stehen lassen.
- Trennen Sie kleinere Äste mit einem Schnitt.

Ablängen

Ablängen ist das Sägen von gefällten Baumstämmen in kleine Abschnitte.

- Achten Sie auf einen sicheren Stand und die gleichmäßige Verteilung Ihres Körpergewichts auf beide Füße.
- Stützen Sie den Stamm, falls möglich, ab. Der Stamm sollte durch Äste, Balken oder Keile unterlegt und gestützt sein.
- Achten Sie darauf, dass die Sägekette beim Sägen den Erdboden nicht berührt.
- Stehen Sie bei abschüssigem Gelände oberhalb des Stammes.

Techniken beim Ablängen

Stamm liegt am Boden (Abb. I)

Sägen Sie von oben den Stamm ganz durch und achten Sie am Ende des Schnittes darauf, den Boden nicht zu berühren. Wenn die Möglichkeit besteht, den Stamm zu drehen, sägen Sie ihn zu 2/3 durch. Dann drehen Sie den Stamm um und sägen den Rest des Stammes von oben durch.

Stamm ist an einem Ende abgestützt (Abb. J)

Sägen Sie zuerst von unten nach oben (mit der Oberseite des Schwertes) 1/3 des Stammdurchmessers durch, um ein Splintern zu vermeiden. Sägen Sie dann von oben nach unten (mit der Unterseite des Schwertes) auf den ersten Schnitt zu, um ein Festklemmen zu vermeiden.

Stamm ist an beiden Enden abgestützt (Abb. K)

Sägen Sie zuerst von oben nach unten (mit der Unterseite des Schwertes) 1/3 des Stammdurchmessers durch. Sägen Sie dann von unten nach oben (mit der Oberseite des Schwertes), bis sich die Schnitte treffen.

Sägen auf einem Sägebock (Abb. L)

Halten Sie die Kettensäge mit beiden Händen fest und führen Sie die Ma-

schine während des Sägens vor dem Körper. Wenn der Stamm durchtrennt wird, führen Sie die Maschine rechts am Körper vorbei (1). Halten Sie den linken Arm so gerade wie möglich (2). Achten Sie auf den herabfallenden Stamm. Stellen Sie sich so, dass der abgetrennte Stamm keine Gefährdung darstellt. Achten Sie auf Ihre Füße. Der abgetrennte Stamm könnte beim Herabfallen Verletzungen verursachen. Halten Sie das Gleichgewicht (3).

PARKSIDE App

Mit der PARKSIDE App können Sie das Gerät überwachen und bestimmte Funktionen steuern. Die Funktionen können sich mit Updates von App und Firmware ändern. Weitere Informationen zur PARKSIDE App finden Sie in der Anleitung des Smart-Akkus.

Voraussetzungen

Um das Gerät in der PARKSIDE App zu finden, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Auf Ihrem Smartphone ist die PARKSIDE App installiert und Bluetooth® aktiviert.
- Im Gerät ist folgender Akku eingesetzt: PARKSIDE Performance Smart Akku PAPS 204 A1 oder PAPS 208 A1. Dieser Akku wurde bereits mit der PARKSIDE App verbunden.

Das Gerät kommuniziert mit der App über den Akku.

Gerät mit der PARKSIDE App verbinden

1. Setzen Sie die Smart-Akkus (17) ein.
2. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste (31).
Die Anzeige „Verbunden“ (33) blinkt dreimal. Wenn das Gerät

verbunden ist leuchtet die Anzeige „Verbunden“ kontinuierlich.

3. Öffnen Sie die PARKSIDE App.

4.   **Deine Geräte.**

Das Gerät wird in der Liste angezeigt.

Sollte das Gerät nicht in der Liste angezeigt werden, fügen Sie das Gerät manuell hinzu.

Gerät überwachen und steuern

1.   **Deine Geräte.**

2.  Wählen Sie das Gerät in der Liste aus.

Die Übersichtsseite des Geräts wird angezeigt.

3.  Wählen Sie die gewünschte Einstellung auf der Übersichtsseite aus.

  Wählen Sie bei Unsicherheit die Hilfe aus.

Ein Dialogfenster mit einer Beschreibung für die jeweilige Einstellung wird angezeigt.

Gerät aus der App entfernen

Wenn ein Gerät aus der App entfernt wird, dann werden auch die zugehörigen Daten gelöscht.

1.   **Deine Geräte.**

2.  Streichen Sie die Karte des Geräts von rechts nach links.



3. Bestätigen Sie das Dialogfeld.

Datenschutzbestimmungen

siehe Seite  Mehr; Abschnitt Rechtliches,  Datenschutzbestimmungen

Reinigung, Wartung und Lagerung

Reinigung

⚠ WARNUNG! Elektrischer Schlag! Spritzen Sie das Gerät niemals mit Wasser ab.

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr! Führen Sie Reinigungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem, abgekühltem Motor und entnommenen Akkus durch.

⚠ VORSICHT! Schnittverletzungen! Tragen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

HINWEIS! Beschädigungsgefahr. Chemische Substanzen können die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel.

Reinigen Sie die Maschine gründlich. Dadurch verlängern Sie die Lebensdauer der Maschine und vermeiden Unfälle.

Reinigung nach jeder Benutzung

- Halten Sie die Griffe frei von Benzin, Öl oder Fett. Reinigen Sie die Griffe gegebenenfalls mit einem feuchten, in Seifenlauge ausgewaschenem Lappen.
- Reinigen Sie die Sägekette. Benutzen Sie zur Reinigung der Sägekette keine Flüssigkeiten. Ölen Sie die Sägekette nach der Reinigung mit Kettenöl leicht ein.
- Entfernen Sie zur Reinigung auch die Kettenradabdeckung (14), um auch an dieser Stelle reinigen zu können.
- Reinigen Sie das Schwert (7)
- Reinigen Sie die Lüftungsschlitze und die Oberflächen der Maschine mit einem Pinsel oder trockenem Lappen.
- Reinigen Sie den Öldurchlass (35) um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette wäh-

rend des Betriebs zu gewährleisten. Nehmen Sie hierzu einen Pinsel oder einen Lappen zur Hilfe, um Rückstände aus dem Öldurchlass auszuwischen.

ten regelmäßig durch. Durch regelmäßige Wartung Ihres Gerätes wird die Lebensdauer des Gerätes verlängert. Sie erreichen zudem optimale Schnittleistungen und vermeiden Unfälle.

Wartung

Wartungsintervalle

Führen Sie die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten

Maschinenteil	Aktion	Vor jedem Gebrauch	Nach 10 Betriebsstunden	Nach jedem Gebrauch
Komponenten der Kettenbremse	Sichtprüfung, bei Bedarf ersetzen	✓		
Kettenrad (23)	Sichtprüfung, bei Bedarf ersetzen	✓		
Sägekette (6)	Sägekette prüfen, ölen, bei Bedarf nachschleifen oder ersetzen	✓		
Sägekette (6)	Sägekette reinigen und ölen			✓
Schwert (7)	<i>Schwert warten, S. 29</i>	✓		✓
Schwert (7)	<i>Schwert umdrehen, S. 29</i>		✓	
Öl-Automatik	Prüfen, bei Bedarf Öldurchlass reinigen	✓		

Sägekette ölen

▲ VORSICHT! Reinigen und ölen Sie die Kette regelmäßig. Dadurch halten Sie die Kette scharf und erreichen eine optimale Maschinenleistung. Bei Schäden aufgrund unzureichender Wartung der Sägekette erlischt der Garantieanspruch. Entnehmen Sie die Akkus und benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Kette oder mit dem Schwert hantieren.

- Ölen Sie die Kette nach der Reinigung, nach 10-stündigem Einsatz oder mindestens einmal pro Woche, je nachdem was zuerst eintrifft.

- Vor dem Ölen muss das Schwert, insbesondere die Zahnung des Schwertes gründlich gereinigt werden. Benutzen Sie hierzu einen Handfeger und einen trockenen Lappen.
- Ölen Sie die einzelnen Kettenglieder mit Hilfe einer Ölspritze mit Nadelspitze (im Fachhandel erhältlich). Tragen Sie einzelne Öltropfen auf die Gelenke und auf die Zahnspitzen der einzelnen Kettenglieder auf.

Schneidzähne schärfen

▲ VORSICHT! Verletzungsgefahr! Eine falsch geschärfte Sägekette er-

höht die Rückschlaggefahr! Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

Eine scharfe Sägekette gewährleistet eine optimale Schnittleistung. Sie frisst sich mühelos durch das Holz und hinterlässt große, lange Holzspäne. Eine Sägekette ist stumpf, wenn Sie die Schneidaustrüstung durch das Holz drücken müssen und die Holzspäne sehr klein sind. Bei einer sehr stumpfen Sägekette fallen keine Späne, sondern nur Holzstaub an.

Zum Schärfen der Sägekette sind Spezialwerkzeuge erforderlich, die gewährleisten, dass die Kette im richtigen Winkel und in der richtigen Tiefe geschärft wird. Für den unerfahrenen Benutzer von Kettensägen empfehlen wir, die Sägekette von einem Fachmann oder von einer Fachwerkstatt schärfen zu lassen. Wenn Sie sich das Schärfen der Kette zutrauen, gehen Sie entsprechend der Anleitung Ihres Sägekettenschärfgerätes (z. B. Parkside PSG 85 B2) vor.

- Die sägenden Teile der Sägekette sind die Schneidglieder, die aus einem Schneidzahn und einer Tiefenbegrenzung bestehen. Der Höhenabstand zwischen diesen beiden bestimmt die Schärfentiefe.
- Die Sägekette ist abgenutzt und muss gegen eine neue Sägekette ersetzt werden, wenn nur noch ca. 4 mm des Schneidzahns übrig ist.
- Beim Schärfen der Schneidzähne müssen folgende Werte berücksichtigt werden (Abb. Q):
 - Schärfwinkel (30°)
 - Brustwinkel (85°)
 - Schärfentiefe (0,65 mm)
 - Rundfeilendurchmesser (4,0 mm)

▲ WARNUNG! Unfallgefahr! Abweichungen von den Maßangaben der Schneidengeometrie können zu einer Erhöhung der Rückschlagneigung der Maschine führen.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

- Rundfeile
- Flachfeile

Vorgehen (Abb. S)

1. Schalten Sie das Gerät aus und entnehmen Sie die Akkus.
2. Stellen Sie sicher, dass die Sägekette straff gespannt ist, um ein richtiges Schärfen zu ermöglichen.
3. Schärfen Sie nur von innen nach außen. Führen Sie die Rundfeile von der Innenseite des Schneidzahns nach außen. Heben Sie die Feile ab, wenn Sie diese zurückziehen.
4. Schärfen Sie zuerst die Zähne einer Seite. Drehen Sie dann die Sägekette um und schärfen Sie die Zähne der anderen Seite.
5. Kontrollieren Sie die Länge der Schneidglieder. Nach dem Schärfen müssen alle Schneidglieder gleich lang und breit sein.
6. Prüfen Sie nach jedem dritten Schärfen die Schärfentiefe (Tiefenbegrenzung) und feilen Sie die Höhe mit Hilfe einer Flachfeile nach. Die Tiefenbegrenzung sollte um ca. 0,65 mm gegenüber dem Schneidzahn zurückstehen.
7. Runden Sie nach dem Zurücksetzen die Tiefenbegrenzung nach vorne etwas ab.

Kettenspannung einstellen

Das Einstellen der Kettenspannung ist im Kapitel *Sägekette spannen*, S. 21 beschrieben.

Neue Sägekette einlaufen lassen

Bei einer neuen Sägekette verringert sich die Spannkraft nach einiger Zeit. Deshalb müssen Sie nach den ersten 5 Schnitten, spätestens nach 10 Minuten Sägezeit die Sägekette nachspannen (*Sägekette spannen*, S. 21).

▲ WARNUNG! Verletzungsgefahr! Befestigen Sie eine neue Sägekette nie auf einem abgenutzten Kettenrad oder auf einem beschädigten oder abgenutzten Schwert. Die Sägekette könnte abspringen oder reißen.

Schwert warten

▲ VORSICHT! Schnittverletzungen! Tragen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

Notwendige Werkzeuge und Hilfsmittel

- Flachfeile

Vorgehen (Abb. B)

1. Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie die Akkus aus dem Gerät.
2. Nehmen Sie die Kettenradabdeckung (14), die Sägekette (6) und das Schwert (7) ab.
3. Prüfen Sie das Schwert (7) auf Abnutzung.
4. Entfernen Sie Grate und begradien Sie die Führungsflächen mit einer Flachfeile.
5. Reinigen Sie den Öldurchlass (35) um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten.
6. Montieren Sie Schwert (7), Sägekette (6) und Kettenradabdeckung (14) und spannen Sie die Kettensäge.

Bei optimalem Zustand des Öldurchlasses sprüht die Sägekette wenige

Sekunden nach Anlassen der Kettensäge automatisch etwas Öl ab.

Schwert umdrehen

▲ VORSICHT! Schnittverletzungen! Tragen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren. Das Schwert (7) muss ca. alle 10 Arbeitsstunden umgedreht werden, um eine gleichmäßige Abnutzung zu gewährleisten.

Vorgehen (Abb. B)

1. Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie die Akkus aus dem Gerät.
2. Nehmen Sie die Kettenradabdeckung (14), die Sägekette (6) und das Schwert (7) ab.
3. Drehen Sie das Schwert um seine horizontale Achse und montieren Sie Schwert und Sägekette wie unter *Sägekette und Schwert montieren*, S. 20 beschrieben. Beachten Sie hierbei die Laufrichtung der Sägekette!



Laufrichtung der Sägekette

4. Orientieren Sie sich zur Ausrichtung der Sägekette (6) an dem Bildzeichen unterhalb der Kettenradabdeckung (14), wenn das Schwert gedreht wird.

Lagerung

- Reinigen Sie das Gerät vor der Lagerung.
- Bringen Sie den Kettenschutz (16) an.
- Entleeren Sie den Öltank vor längeren Betriebspausen. Entsorgen Sie Altöl umweltgerecht (*Entsorgung/ Umweltschutz*, S. 31).

Es können sich weiterhin Ölreste in Schläuchen und im Gerät befinden, die während der Lagerung austre-

ten könnten. Stellen Sie das Gerät zur Lagerung auf eine geeignete Unterlage/ in eine Ölwanne.

- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und staubgeschützten Ort auf, außerhalb der Reichweite von Kindern.

Transport

- Bedecken Sie Schwert und Sägekette mit dem Kettenschutz (16), wenn Sie das Gerät transportieren.

- Auf kurzen Strecken am Arbeitsort: Tragen Sie das Gerät am vorderen Handgriff (4) mit dem Schwert nach hinten gerichtet.
- Schalten Sie das Gerät vor jedem Transport ab. Sichern Sie das Gerät während des Transportes (auch in Fahrzeugen) gegen Umkippen, um Verletzungen, Schäden oder Kraftstoffverlust zu vermeiden.

Fehlersuche

Die folgende Tabelle hilft Ihnen kleine Störungen zu beseitigen:

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht	Akkus (17) leer oder nicht eingesetzt	Akku-Ladezustand prüfen, ggf. Reparatur durch Elektrofachmann
	Ein-/Ausschalter (2) defekt	Wenden Sie sich an das Service-Center.
	Motor defekt	
Sägekette läuft nicht und Warnton ertönt	Kettenbremse blockiert Sägekette (6)	<i>Kettenbremse prüfen, S. 17</i>
Schlechte Schneidleistung	Sägekette (6) falsch montiert	<i>Sägekette und Schwert montieren, S. 20</i>
	Sägekette (6) stumpf	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Schneidzähne schärfen, S. 27</i> • <i>Neue Sägekette einlaufen lassen, S. 29</i>
	Kettenspannung ungenügend	<i>Sägekette spannen, S. 21</i>
Gerät läuft schwer, Sägekette springt ab	Kettenspannung ungenügend	<i>Sägekette spannen, S. 21</i>
Sägekette wird heiß, Rauchentwicklung beim Sägen, Verfärbung der Schiene	Zu wenig Kettenöl	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Ölstand und Öl-Automatik prüfen</i> • <i>Wenden Sie sich an das Service-Center.</i>

Entsorgung/ Umweltschutz

Entleeren Sie den Öltank sorgfältig. Geben Sie Altölrreste nicht in die Kanalisation oder in den Abfluss. Entsorgen Sie Altöl umweltgerecht - geben Sie diese an einer Entsorgungsstelle ab.

Nehmen Sie den Akku aus dem Gerät und führen Sie Gerät, Akku, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss.

Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte:

Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt. Je nach Umsetzung in nationales Recht können Sie folgende Möglichkeiten haben:

- an einer Verkaufsstelle zurückgeben,
- an einer offiziellen Sammelstelle abgeben,
- an den Hersteller/Inverkehrbringer zurücksenden.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Entsorgungshinweise für Akkus



Der Akku darf am Ende der Nutzungszeit nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden. Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer (Explosionsgefahr) oder ins Wasser. Beschädigte Akkus können der Umwelt und ihrer Gesundheit schaden, wenn giftige Dämpfe oder Flüssigkeiten austreten.

Entsorgen Sie Akkus nach den lokalen Vorschriften. Defekte oder verbrauchte Akkus müssen recycelt werden. Geben Sie Akkus an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren lokalen Müllentsorger oder unser Service-Center. Entsorgen Sie Akkus im entladenen Zustand. Wir empfehlen die Pole mit einem Klebestreifen zum Schutz vor einem Kurzschluss abzudecken. Öffnen Sie den Akku nicht.

Service

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Produkt 5 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von fünf

Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Fünf-Jahres-Frist das defekte Produkt und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Sägekette) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des

Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 472000_2407) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild am Produkt, einer Gravur am Produkt, dem Titelblatt der Bedienungsanleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produktes.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst das nachfolgend benannte Service-Center **telefonisch** oder nutzen Sie unser **Kontaktformular**, das Sie auf parksidediy.com in der Kategorie **Service** finden.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Service-Center unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die

Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Produkt bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.



Auf *parkside-diy.com* können Sie diese und viele weitere Handbücher einsehen und herunterladen. Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf *parkside-diy.com*. Wählen Sie Ihr Land aus, und suchen Sie über die Suchmaske nach den Bedienungsanleitungen. Durch Eingabe der Artikelnummer (IAN) 472000_2407 können Sie Ihre Bedienungsanleitung öffnen.

Reparatur-Service

Für Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, wenden Sie sich an das Service-Center. Dort erhalten Sie gerne einen Kostenvoranschlag.

- Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.
Hinweis: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an die vom Service-Center genannte Adresse.
- Nicht angenommen werden unfrei eingeschickte Geräte sowie Geräte, die per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht versendet wurden.
- Wir entsorgen Ihre eingesendeten, defekten Geräte kostenlos.

Service-Center

AT Service Österreich
Tel.: 0800 447750
Kontaktformular auf
parkside-diy.com
IAN 472000_2407

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
www.grizzlytools.de

Ersatzteile und Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter www.grizzlytools.shop. Sollten bei Ihrem Bestellvorgang Probleme auftreten, kontaktieren Sie uns über unseren Online-Shop. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an: *Service-Center, S. 33*

Pos.-Nr.	Bezeichnung	Best.-Nr.
6	Sägekette	30091626
7	Schwert	30091627
14	Kettenradabdeckung	91120139
16	Kettenschutz	91110676
23	Kettenrad	91110674

▲ WARNUNG! Eine sichere Verwendung der Kettensäge ist nur mit zugelassenen Sägeketten und Führungsschienen möglich. Der Einsatz nicht zugelassener Kombinationen kann

ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen verursachen.

- **Schwert:**
 - 164MLEA041(112329) (Oregon)
 - M1431656-1041TL (Trilink)
- **Sägekette:**
 - 90PX056X (Oregon)
 - CL14356TL (Trilink)

Original-EU-Konformitätserklärung

Produkt: **Akku-Kettensäge**

Modell: **PPKSA 40-Li B2**

Seriennummer: 000001-058000

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

**2006/42/EG • 2014/30/EU • 2000/14/EG & 2005/88/EG
• 2011/65/EU & (EU) 2015/863**

Produkt mit Akku Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1: 2014/53/EU

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Um die Konformität zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

**EN 62841-1:2015/A11:2022 • EN 62841-4-1:2020
EN ISO 12100:2010 • EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021 • EN IEC 63000:2018**

**Produkt mit Akku Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1:
EN 301 489-1 V2.2.3:2019 • Draft EN 301 489-17 V3.2.6:2023
EN 300 328 V2.2.2:2019 • EN 50663:2017**

In Übereinstimmung mit der Richtlinie 2000/14/EG über Geräuschemissionen wird Folgendes bestätigt: Schalleistungspegel L_{WA}

– gemessen: 99,8 dB;

– garantiert: 103 dB

Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren nach 2000/14/EG, Anhang VI.
EG-Baumusterprüfbescheinigung

- Nummer: M6A 036607 1856 Rev. 01
- Notifizierte Stelle: TÜV SÜD • Ridlerstraße 65 • 80339 München • Deutschland, NB: 0123

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:

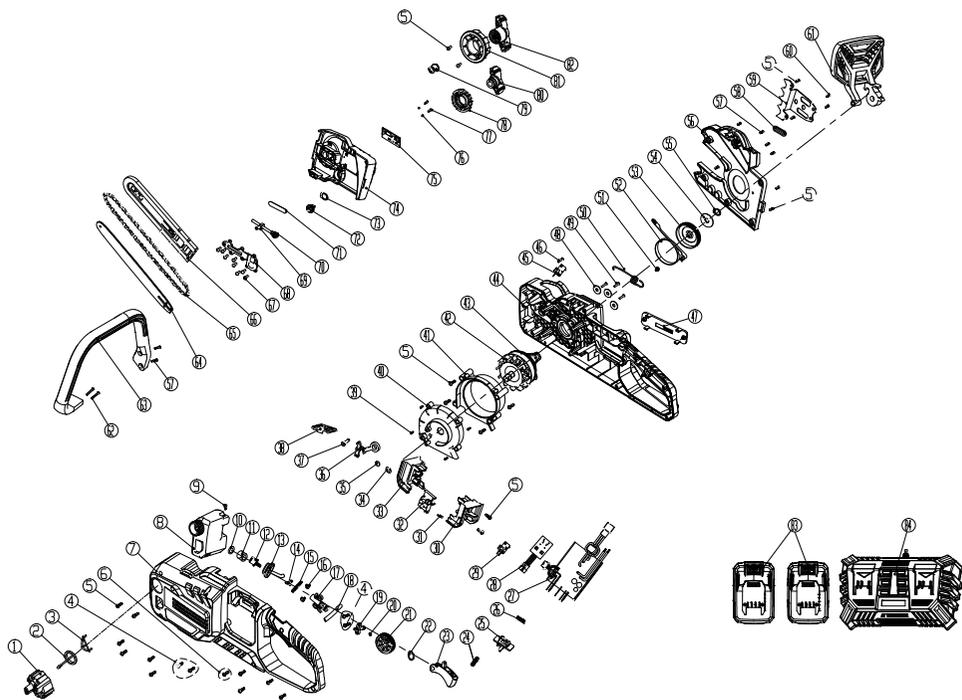


Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Str. 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
10.02.2025

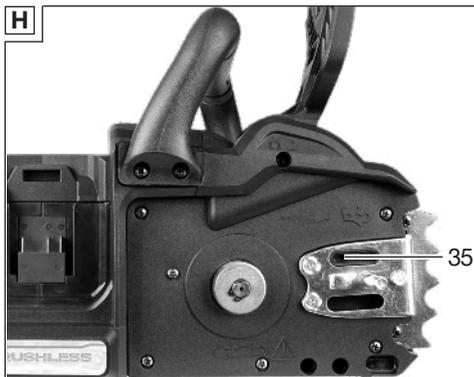
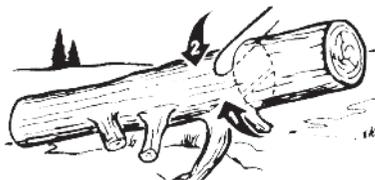
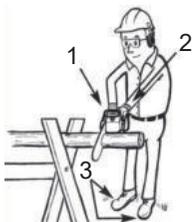
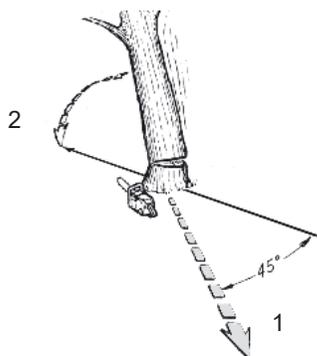
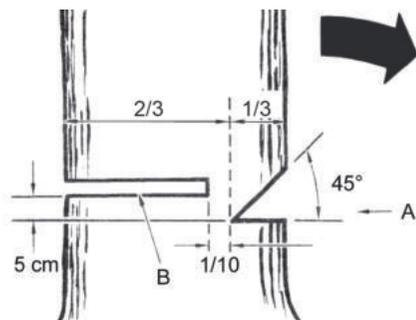
Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

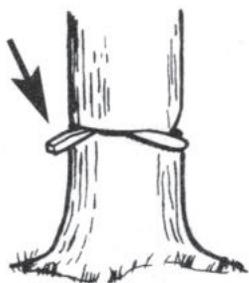
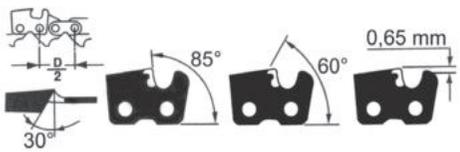
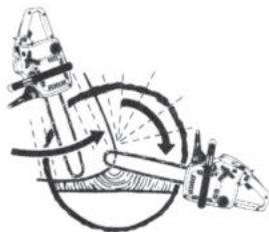
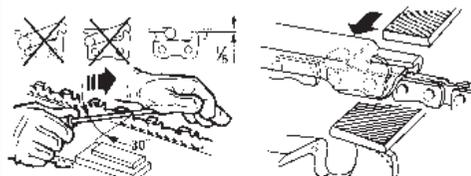
Explosionszeichnung

PPKSA 40-Li B2



informativ

H**I****J****K****L****M****N****O**

P**Q****R****S****T**

GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20

63762 Großostheim

GERMANY

Stand der Informationen: 10/2024

Ident.-No.: 72031688102024-AT



IAN 472000_2407

AT